

Pressemitteilung:

Open-Air-Ausstellung „Friedliche Revolution 1989/90“ erhält einheitspreis 2009

Berlin, 18. September 2009. In der Kategorie „Kultur – Profil der Einheit“ ging der von der Bundeszentrale für politische Bildung zum achten mal verliehene einheitspreis an die Open-Air-Ausstellung „FRIEDLICHE REVOLUTION 1989/90“, die in Zusammenarbeit der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V. mit der Kulturprojekte Berlin GmbH in Berlin als ein Schwerpunkt im Berliner Themenjahr „20 Jahre Mauerfall“ entstand.

Der Preis wird am 2. Oktober 2009 im Rahmen des Bürgerempfangs zum zentralen Tag der deutschen Einheit in Saarbrücken verliehen.

Die Ausstellung, die am 7. Mai 2009 in Anknüpfung an die Proteste gegen die Fälschung der letzten Kommunalwahlen in der DDR eröffnet wurde, ist noch bis zum 14. November 2009 täglich 24 Stunden kostenfrei zugänglich. Auf dreihundert laufenden Metern Ausstellungsfläche werden über 700 Fotos und Dokumente gezeigt. Die insgesamt fünf Ausstellungswandstrahlen ergänzt die Installation von 125 Metalltransparenten sowie ein Info-Pavillon. Originalobjekte und zehn Medienstationen mit Filmbeiträgen und Zeitzeugeninterviews vermitteln einen lebendigen Eindruck von der wachsenden Intensität der damaligen Ereignisse. Materialbasis für die Ausstellung ist der reichhaltige Fundus an Dokumenten, Fotos, Audios und Filmen, die im „Archiv der DDR-Opposition“ der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V. seit Jahren gesammelt und geordnet werden. Am Berliner Alexanderplatz, dem historischen Ort sowie wichtigen Verkehrsknotenpunkt, erreichte die Ausstellung bisher über 700 000 Menschen.

Die Ausstellung wird gefördert durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin und vom Bundesbeauftragten für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Mehr zur Ausstellung unter: www.mauerfall09.de oder www.revolution89.de
Weitere Informationen zum einheitspreis unter: www.einheitspreis.de

Absender und Veranstalter Themenjahr 2009 – 20 Jahre Mauerfall:

Kulturprojekte Berlin GmbH, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Dorett Auerswald, Tel.: +49 (0)30 / 247 49-831, d.auerswald@kulturprojekte-berlin.de, Susanne Kumar-Sinner, Tel.: +49 (0)30 / 247 49-835, s.kumar@kulturprojekte-berlin.de, Fax: +49 (0)30 / 247 49-834, www.kulturprojekte-berlin.de

Robert-Havemann-Gesellschaft e.V., Schliemannstraße 23, 10437 Berlin

Uwe Richter, Tel.: +49 (0)30 / 405 745 82, uwe.richter@havemann-gesellschaft.de,
www.havemann-gesellschaft.de